

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0336/2005

Auskunft erteilt:

Herr Witt

Ruf:

492 61 57

E-Mail:

WittG@stadt-muenster.de

Datum:

27.04.2005

Betrifft

Schulwegsicherung für die Schüler der Mariengrundschule und Augustin-Wibbelt-Schule
Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-West vom 17.11.2004, lfd. Nr. A-W/0269/2004

Beratungsfolge

24.05.2005 Bezirksvertretung Münster-West

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der geplanten Schulwegsicherungsmaßnahme Auf dem Dorn wird zugestimmt (s. Anlage 2).

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Beschilderung Kosten in Höhe von ca. 1.500 EUR, aber keine Folgekosten entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6308.950.1056.6	Bau. Str. kl. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen / Tempo 30 im Bezirk West	2005	10.000,-	Auf der Grundlage der Etatberatung 2005
Insgesamt:			10.000,-	

Begründung:

Die Verwaltung hat der Bezirksvertretung Münster-West mit der Berichtsvorlage Nr. V/0046/2005 zum Sitzungstermin am 03.03.2005 Vorschläge zur Verbesserung der Schulwegsituation für die Schüler der Mariengrund- und Augustin-Wibbelt-Schule unterbreitet. Diese entsprachen jedoch nicht den Vorstellungen aller Beteiligten, so dass die Berichtsvorlage von der Tagesordnung abgesetzt wurde. Mit Schreiben vom 28.02.2005 hat daraufhin die Bezirksvorsteherin des Stadtbezirkes West, Frau Westrup, zu einem Ortstermin am 14.03.2005 eingeladen. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wurde übereinstimmend vereinbart, den ruhenden Verkehr entsprechend der Darstellung im Lageplan neu zu ordnen (s. Anlage 2).

Zielsetzung ist es zum einen, durch eine alternierende Parkordnung das Geschwindigkeitsniveau zu verringern und zum anderen hierdurch den Gehweg für die Schüler sicherer zu machen. Ein Überfahren des Gehweges, wie in der Vergangenheit zu beobachten war (s. Anlage 3), dürfte zukünftig dann wohl eher nicht mehr vorkommen. Für Bring- und Holdienste (Taxi-Schülerverkehr) wird eine eingeschränkte Halteverbotszone vor Haus Nr. 10 ausgewiesen. Die Fahrzeuge halten in Fahrtrichtung Tilbecker Straße rechts am Straßenbord, so dass die Schüler den Gehweg ohne Behinderung durch parkende Fahrzeuge zum Ein- und Aussteigen in seiner ganzen Breite nutzen können.

Hierüber hinaus wird ab dem kommenden Schuljahr 2005/2006 ein Schülerlotsendienst im Einmündungsbereich zur Sackgasse (Auf dem Dorn 21) eingesetzt. Die in diesem Bereich vorgesehenen „Freiburger Kegel“ können entgegen den Festlegungen vor Ort nicht realisiert werden, weil der Nachweis der Befahrbarkeit für ein 3-achsiges Müllfahrzeug aufgrund der geringen Straßenquerschnitte nicht erbracht werden konnte.

i.V.

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen:

1. Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-West vom 17.11.2004, lfd. Nr. A-W/0269/2004
2. Lageplan zur neuen Verkehrsführung
3. Foto